

BiPRO-Standards – Plug & Play oder Trial & Error?

„Die Einführung von BiPRO-Normen hat zu große strategische und operative Bedeutung, um ein trial & error-Vorgehen auch nur in Erwägung zu ziehen. Der Einsatz bewährter Berater und Technologien ist das Mittel der Wahl, um BiPRO-Implementierungen in den Unternehmen schnell und erfolgreich voranzubringen!“, so Matthias Brauch, Leiter der Softwareentwicklung ...

13. November 2012 - „Die Einführung von BiPRO-Normen hat zu große strategische und operative Bedeutung, um ein trial & error-Vorgehen auch nur in Erwägung zu ziehen. Der Einsatz bewährter Berater und Technologien ist das Mittel der Wahl, um BiPRO-Implementierungen in den Unternehmen schnell und erfolgreich voranzubringen!“, so Matthias Brauch, Leiter der Softwareentwicklung der BISS GmbH und Sprecher des Technischen Ausschusses der BiPRO (TAUS), an die Adresse der Versicherer, die sich mit dem Gedanken tragen, Projekte zur Nutzung der BiPRO-Normen aufzusetzen.

Die 2006 gegründete Brancheninitiative Prozessoptimierung e.V. (BiPRO) hat in den vergangenen Jahren im wahrsten Sinne des Wortes neue Standards vor allem für die unternehmensübergreifenden und vertriebsorientierten Prozesse gesetzt. Aus diesem Grund ist die Zahl der Umsetzungsprojekte stark gestiegen.

GEMEINSAME SPRACHE, INDIVIDUELLE INHALTE

Durch die mittlerweile über 160 Mitgliedsunternehmen werden zunehmend auch bestandsorientierte und unternehmensinterne Prozesse in den Blick genommen. Dabei werden mehrere Entwicklungen deutlich:

- Immer mehr Unternehmen betrachten den Einsatz von BiPRO-Normen als strategische Entscheidung für mehr Wettbewerbsfähigkeit und niedrigere Kosten.
- Der Mehrwert der Einführung von BiPRO-Normen kann oftmals noch erheblich gesteigert werden, wenn gleichzeitig die vorhandenen Prozesse und IT-Strukturen auf den Prüfstand gestellt und ggfs. im Sinne eines serviceorientierten Ansatzes überarbeitet werden.

BiPRO wirkt wie eine gemeinsame Sprache in der unternehmensübergreifenden Kommunikation. Es ist aber kein fertiges Handbuch oder gar ein Plug&Play-Produkt! Durch eine stark steigende Anzahl von BiPRO-Implementierungen in den Unternehmen steigt daher auch der Beratungsbedarf besonders im Hinblick auf den produktiven Einsatz und die effiziente Umsetzung der Normen. Als Spezialist für Kundenmanagement- und Point of Sale-Systeme begleitet BISS diese Entwicklungen von Anfang an und hat die technische und beraterische Kompetenz den anspruchsvollen Weg zur BiPRO-Umsetzung zu ebnen.

LESEEMPFEHLUNG

Wer das Thema vertiefen möchte, dem empfehlen wir die Lektüre des soeben erschienenen BISS Themenfokus Nr. 4 „BiPRO-Standards – Von der strategischen Einsicht zur technischen Umsetzung“ auf der BISS-Website unter http://www.biss-net.com/docs/BISS_Themenfokus_Nr4.pdf.

Pressekontakt:

Bernhard Schneider
- Leiter Vertrieb & Marketing -
BISS Gesellschaft für Büroinformationssysteme mbH
Marie-Curie-Str. 4
D-26129 Oldenburg

Tel.: 0441 / 36 10 76 - 0

Fax: 0441 / 36 10 76 - 99

E-Mail: bernhard.schneider@biss-net.com

Webseite: www.biss-net.com

Über BiPRO:

Im BiPRO e.V. entwickeln Unternehmen gemeinsam fachliche und technische Normen zur Optimierung unternehmensübergreifender Geschäftsprozesse in der Finanzdienstleistungswelt. Der Verein ist neutral und nonprofit-orientiert. Aktuell (Stand 2012) zählt der 2006 gegründete und in Düsseldorf ansässige Verein über 160 Mitglieder. Der Verein und seine Mitglieder stehen für bedarfsgerechte, qualitativ hochwertige Prozess-Normen mit unmittelbarem Nutzen, ferner für den intensiven Austausch im Bereich der strategischen und operativen Prozessoptimierung. Weitere Infos zum Verein sowie aktuellen und zukünftigen Themen auf www.bi-pro.net.

Über BISS:

Die BISS GmbH entwickelt seit über 20 Jahren – auf der Basis multifunktionalen Software-Frameworks B-Wise – umfangreiche maßgeschneiderte Lösungen für die Points of Sales and Service von Versicherungsunternehmen und Finanzdienstleistern. Zum Leistungsspektrum gehören zudem Systemintegration und Beratung. Als Branchenspezialist bietet BISS einerseits die Sicherheit einer in der Praxis bewährten Software-Plattform und andererseits die Möglichkeit, Funktionalitäten, Prozesse und wichtige technische Eigenschaften genau auf die spezifischen Anforderungen abzustimmen.

Über BiPRO und BISS:

BISS ist seit 2006 BiPRO-Mitglied und Matthias Brauch, Leiter der Softwareentwicklung bei BISS, wurde kürzlich zum Sprecher des Technischen Ausschusses der BiPRO gewählt, einem Gremium, das die technischen Umsetzungen der Normen, die in den Projekten und temporären Arbeitsgruppen erarbeitet worden sind, prüft und bewertet und dem er bereits seit mehreren Jahren angehört.

